

Objekte / Dokumente

Reliquienkapsel, gotisch

RE.III.7



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Reliquienkapsel, gotisch
Datum	um 1470/ 1480
Institution	Domschatzmuseum Chur

Beschreibung

Beschreibung	Reliquienkapsel, Silber montiert, auf der Vorderseite Glasscheibe. Mit einem spiralg gedrehten Vierkantstängelchen und ursprünglich drei Kugeln gefasst (eine fehlt heute). Auf der Rückseite das Lammgottes graviert. Im Innern eine kleine Wachsmédaille. Auf deren Vorderseite der aus seinem Grab auferstehende Christus, nur noch fragmentarisch lesbare Umschrift. Auf der Rückseite das Lammgottes, nur noch schlecht entzifferbare Inschrift: ICC ? ANGNIVS DIE QVI TOLLIS PECATA (Angnius sicher!). Gerahmt von zierlichster Klosterarbeit und einem Schriftband, auf dem der Inhalt der rechteckigen Reliquienpacketchen festgehalten ist. Auf der Rückseite sind die Schriftzüge auf dem zweitverwendeten Pergament, das zur Stabilisierung der Klosterarbeiten verwendet wurde, erkennbar (vergl. Abb. 7000/52/10-14). Qualitätvolle Arbeit.
Technik / Material	Silber, Glas; Inhalt: Wachs, Metallfäden, Samt, Edelmetallfolie, Papier, Seidenfäden
Material	Silber, Glas, Metall, Textilmaterial, Papier
Masse	14,5 x 3,2 cm (Durchmesser x Höhe)
Inschrift / Unterschrift	Auf der Rückseite das Lammgottes, nur noch schlecht entzifferbare Inschrift: ICC ? ANGNIVS DIE QVI TOLLIS PECATA (Angnius sicher !).
Medientyp	Objekt
Kategorie	Objekt
Art	Behälter / Gefässe, Religiöse Objekte

Provenienz und Erhaltung

Standort	Domschatzmuseum Chur
-----------------	----------------------

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer RE.III.7